Ein Bergedorfer Wagen für Passagiere, bedeckt, koumt wöchentlich dreimal, nämlich Montags, Mittewochens und Sonnabends an und
fährt an denselben Tagen Nachmittags wieder ab; die Ankunft, so wie
die Abfahrt, ist im Gasthofe zum blauen Engel, Schweinemarkt no 2.

Der Boitzenburger Fuhrmann Hülss kommt wöchentlich zweimal
an, geht folgenden Tages wieder ab und nimmt kleine Frachtgüter
und Passagiere mit. Er kehrt ein in der Breitenstrasse no 35, im
geldnen Engel, bei J. H. Tlarras.

Der Pobberaner Fahrmann Wöhlert kehrt ein in der Breitenstrasse
no 9, im weissen Ross, bei C. H. C. Schamann Wwe.

Der Eckernförder Fuhrmann F. Mewes kommt jeden Mittewochen
an, und geht den folgenden Tag wieder ab. Er ladet Güter nach
Eckernförde, Cappeln und der umliegenden Gegend, und kehrt ein in
der Steinstrasse no 88, im sehwarzen Adeler, bei Joh. Siegfr. Brocksted.
Bestellungen zur Beförderung der Güter werden im Comptoir der Holsteinischen Litzenbrüder, Steinstrasse no 88, am sehwarzen Adler, bei
Brandt et Comp. angenommen.

steinischen Litzenbrüder, Steinstrasse no SS, am schwarzen Adler, bei Brandt et Comp. angenommen.

Der Eckernförder Fuhrmann Diede. Bandholz kommt Donnerstags Morgens an, fährt am folgenden Tage, Morgens, wieder ab und kehrt ein auf dem gr. Neumarkt no S, im weissen Ross, bei Joach. Pct. Jagemann; er ladet Güter nach Eckernförde, ganz Angeln und der umliegenden Gegend, und Bestellungen werden von den Litzenbrüdern Schmalfeldt und Ernst im weissen Ross, angenommen.

Die Elmshorner Fehrleute Wortmann und Blaydorn kommen jeden Montag und Donnerstag an, und fahren Dienstag und Freitag, präcise um 12 Uhr, wieder ab; die Fahrleute Witt und Wortmann kommen Dieastags und Freitags an, und fahren am Mittewochen und Sonnabend um 12 Uhr wieder ab. Sie lehren ein auf dem grossen Neumarkt no S, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann. Die Güter werden durch Jürg. Hein: Hellmann und Philipp Meyer, im weissen Ross, befördert. Die Elmshorner Passagier Fahrleute Wortmann, Witt, Claus Rönn und Schölermanns, kommen jeden Montag und Donnerstag an, und gehen denselben Tag, um 3 Uhr, wieder ab. Sie kehren ein auf dem grossen Neumarkt no S, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann. Der Elmshorner Fuhrmann Joh. Hinr. Wortmann kommt feden Sonntag, Morgens 9 Uhr an, und fährt um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt ein auf dem gr. Neumarkt no S, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann. Der Elmshorner Fuhrmann Joach. Timm kommt Dienstags und Freitags, des Morgens, an, und fährt Nachmittags um 2½ Uhr wieder ab. Er kehrt ein auf dem Scholleren und fehr Kohlhöfen no 16, im Holst. Hause, bei Joh. Schradieck. Der Eutiner und Odlenburger Fuhrmann J. J. Grage kommt Dienstags, an, und geht denselben Tag wieder ab. Er kehrt ein in der Dammthorstrasse no 25, im schwarzen Adler, bei Nicol. Matth. Erd mann. Bestellungen und Schleswiger Fuhrmann Jürg. Wittmack. Sievers Nachfolzer, nimmt Güter anch nach Apenrade, Hadersleben Sievers Nachfolzer, nimmt Güter anch nach Apenrade, Hadersleben Sievers Nachfolzer, nimmt Güter anch nach Apenrade, Hadersleben Sievers

Der Flensburger und Schleswiger Fubrinann Jürg. Wittmack. Sievers Nachfolger, nimmt Güter auch nach Apenrade, Hadersleben und Colding in Fracht. Er kommt jeden Freitag, des Morgens an, kehrt ein gr. Neumarkt no 8, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagunann, und fährt am folgenden Morgen wieder ab. Die nach obiger Gegend bestimmten Güter werden durch die Litzenbrüder Ernst und Dilling amenammen.

Gegend bestimmten Guter werden guren die Litzenbruden Lines des Dölling, angenommen. Die Flensburger Fuhrleute Hans Brock, Pet. Carstensen, Christin und Jens Andressen, und Jver Waidemann, kommen abwechselnd jede Woche an. Die für dieselben bestimmten Güter werden durch die Litzenbrüder Brandt et Comp., Steinstrasse no 88, am schwarzen Adler,

Der Glückstädter Fuhrmann heist Reimers. Er fährt nur bei 

ungefrorner Elbe und hält auch dann keine bestimmte Zeit der Ankunft 

und Abfahrt. Er kehrt ein auf dem gr. Neumarkt no 8, im weissen 

goss, bei Joach. Peter Jagemann.

Der Haderslebener Fuhrmann Grabbert nimmt Güter mit nach 

ppenrade, Hadersleben, Christiansfeld, Colding und ganz Jütland. Die 

Güter für denselben werden von den im weissen Ross, am gr. Neumarkt 

no 8, bei Joach. Pet. Jagemann, anzutreffenden Litzenbrüdern Hans 

Hinr. Dölling, und Franz Heinr. Ernst augenommen und befördert. 

Directe Gelegenheit nach Hadersleben ist jeden Dienstag u. Freitag 

bei den Litzenbrüdern Brandt et Comp., Steinstr. no 88, am sehwarzen Adler. 

Die Heider Fuhrleute heissen Matth. Köster und Hinr. Martens, 

kommen jeden Dienstag an, gehen am Mittewochen um 10 Uhr wieder 

ab, und kehren ein auf dem gr. Neumarkt no 8, im weissen Ross, 

bei Joach. Pet. Jagemann. Die Güter werden durch die Litzenbrüder 

Carstens und Heinr. Schmalfeldt, im weissen Ross, befördert. 

Der Itzhener Fahrmann Joh. Wieck, kommt jeden Montag und 

Donnerstag an, fährt den folgenden Tag, Vormittags präcise 10 Uhr, 

wieder ab, und kehrt ein auf den Mohlhöfen no 16, im Hollsteinischen 

Hause, bei Joh. Schradieck. 

Der Itzehoer fuhrmann Joh. Matthiessen, welcher Passagiere und 

Güter nach Itzehoe und dessen Umgegend mitnimmt, kommt Dienstag 

and Freitag Nachmittags an, fährt den folgenden Tag präcise 10 Uhr 

wieder ab, und kehrt ein auf dem gr. Neumarkt no 8, im weissen Ross, 

bei Joach. Pet. Jagemann. Die Bestellungen der Güter werden durch die 

Litzenbrüder Carstens u. Hirn. Schmalfeldt, im weissen Ross, 

bei Joach. Pet. Jagemann. Die Bestellungen der Güter werden durch die 

Litzenbrüder Carstens u. Hirn. Schmalfeldt, im weissen Ross, 

bei Joach. Pet. Jagemann. Die Bestellungen der Güter werden durch die 

Litzenbrüder Carstens u. Hirn. Schmalfeldt, im weissen Ross, 

bei Jach Pet. Jagemann. Die Bestellungen der Güter Kerden durch die 

Litzenbrüder Carstens u. Hirn. Sc

Mittewochen an, fahrt am folgenden Morgen um 10 Uhr wieder ab, und kehrt ein auf dem grossen Neumarkt no S, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann.

Der Kellighusener Fuhrmann Matthias Klinker fährt von Hamburg und Altona über Quickborn, Bramstellt, Kellinghusen, Hohenwestedt, Jevenstedt, Rendsburg und Schleswig nach Flensburg, und nimmt nach allen benannten Oertern und deren Umgegend Passagiere und Güter mit. Der erste Wagen fährt jeden Sonnahend Morgen um 9! Uhr von Hamburg (kohlihöfen, Holsteinisches Haus, bei Schradieck) ab und langt am Montage um 6 Uhr Abends in Flensburg (beim Gastwirth Gorgas) zn; von wo derselbe am Dienstag Morgen of Uhr abends und am Donnerstage um 3 Uhr Nachmittags wieder im Hamburg ankommi; der zweite Wagen fährt jeden Dienstag Morgen um 9! Uhr von Altona (Stahl, kl. Bergstrasse), ab, und langt am Donnerstage um 6 Uhr in Flensburg (beim Gastwirth Gorgas) zn, von wo derselbe am Freitage Morgen um 7 Uhr abgeht und am Sonatag Nachmittag um 3 Uhr wieder in Altona ankommt.

Die Kieler mad Neununsterschen Fuhrleute heissen Casp. Blunck (Selck Nachf.), F. Mewes und Joh. Feldt; die erstern beiden kommen Dienstag und Mittewochen, und letzterer Freitag, jede Woche, des Morgens au, und fahren am folgenden Morgen wieder dahin ab. Bestellungen auf Güter werden durch die Litzenbrüder Brandt et Comp., Steinstrasse no 88, woselbst sich das Holsteinische Comptoir befindet, angenommen.

Der Kieler Fuhrwann Hans Beese könnut, jede Woche Dienstage.

Steinstrasse no 50, woserder.

Der Kieler Fuhrmann Hans Reese könnnt jede Woche Dienstags
an, fährt den folgenden Tag wieder ab, und kehrt ein auf dem grossen
Neumarkt no 8, bei Joach. Pet. Jagemann, im weissen Ross. Die Bestellungen der Güter werden durch die Litzenbrüder Hans Hinr. Dölling,
Herrlichkeit no 37, und Franz Heinr. Ernst, gr. Neumarkt no 8, angenommen und befordert.

Der Kieler Fuhrmann Joach. Röhp kommt jede Woche Donners-